

Themenübersicht für Exkursionen 2024

DIENSTAGS UND MITTWOCHS

9 bis 11 Uhr

Brigitte Plobner, Telefon: 0163 8805 400

Für Vorschulkinder und Kinder der 1. bis 6. Klasse

Dauer: zwei Stunden

Eine vorherige Absprache mit der Referentin wird empfohlen, um sich ein Bild von der Klasse oder Gruppe machen zu können und die inhaltlichen Details mit Ihnen abzustimmen.

Den Wildpark fühlen:

Sinnlich-kreative Erlebnisse mit und in der Natur

Die Gelegenheit Begeisterung für die Natur zu wecken! Durch eine sinnliche Wahrnehmungsschulung entstehen neue Betrachtungs- und Erlebnisräume. Kinder begegnen der Natur beim kreativen Gestalten auf einer anderen Ebene. Aus einfachen Dingen im Wald entstehen Kunstwerke.

Durch eigene Entdeckungen wird spielerisch die Neugier und Begeisterung geweckt. Die Kinder werden sensibilisiert für einen sanften und nachhaltigen Umgang mit der Natur. In Teamarbeit können die Kinder ihre sozialen Kompetenzen stärken.

Zum Abschluss stehen ein Besuch der Esel, mit der Möglichkeit sie zu streicheln, und das Füttern der Ziegen auf dem Plan.

Natur verstehen

Bis einschließlich der 2. Klasse gehen wir gemeinsam durch den Park und die Kinder erleben spielerisch die Tiere und Bäume des Wildparks.

Sie haben die Möglichkeit, bleibende Eindrücke zu sammeln – mit allen Sinnen.

Ab der 3. Klasse entdecken die Kinder mit Hilfe von Arbeitsaufträgen den Wildpark selbständig in Kleingruppen.

In einem Vorgespräch können auch gerne Schwerpunkte festgelegt werden, wie zum Beispiel „Blätter - Holz - Baum - Wurzeln - Wald, wie funktioniert das zusammen?“ Die Kinder machen individuelle Naturerfahrungen und können selbst das Tempo und die Intensität des Erlebens bestimmen.

Beim Erkunden werden sie auch auf frei laufende Tiere treffen und ihre ganz persönlichen Eindrücke im Kontakt mit Hirsch, Pfau und Mufflon bekommen. Tarnung wird spielerisch veranschaulicht durch Fragen, wie: Welche Aufgabe haben Farben im Tierreich?

Fledermäuse – geheimnisvolle Geschöpfe der Dunkelheit

Für Kinder der 3. und 4. Klasse

Im Haus der Naturpädagogik haben die Kinder die Möglichkeit, an Stationen den Lebensbedingungen und der Lebensweise von Fledermäusen auf den Grund zu gehen. Die Kinder bekommen zur Einstimmung einen Film gezeigt und arbeiten dann paarweise zusammen.

Weitere Fragen, auf die eigenständig Antworten gefunden werden sollen, lauten zum Beispiel:

- Können Fledermäuse mit den Ohren sehen?
- Was fressen Fledermäuse?
- Warum sehen wir im Winter keine Fledermäuse?
- Sind Fledermäuse Vögel?
- Muss ich Angst haben, dass Fledermäuse Blut saugen?

FREITAGS

9 bis 11 Uhr und 11.15 bis 13.15 Uhr

Andrea Hauk

Für Vorschulkinder und Kinder der 1. bis 6. Klasse

Dauer: zwei Stunden

Eine vorherige Absprache mit der Referentin wird empfohlen, um sich ein Bild von der Klasse oder Gruppe machen zu können und die inhaltlichen Details mit Ihnen abzustimmen.

Eintauchen in das Naturwunder Wald, einfach fühlen und genießen

In der Natur zu sein, bedeutet noch nicht, sie auch wirklich wahrzunehmen. Häufig sehen wir nur das Offensichtliche und Auffällige. Viele spannende Eindrücke gehen an uns vorbei.

Diese zweistündige Exkursion bietet den Kindern die Möglichkeit, durch direkte Begegnung ihre Erfahrungen aus erster Hand zu machen. Dabei verweilen, erkunden und berühren wir, schauen und hören genau hin. Wir werden balancieren, weitspringen und Erlebnis-Spiele machen. Spielend „TierErleben“ kann auch ein Element der Exkursion sein. Kinder können in die Rolle verschiedener Tiere schlüpfen und dabei ihren Lebensraum und ihre Verhaltensweisen kennenlernen.

All diese Wahrnehmungen bringen uns über unsere Sinne in die Gegenwart, ins Hier und Jetzt.